



Technisches Merkblatt

Acryl-Wetterschutzfarbe

Hochdeckender Spezial-Acryllack	Streichen	Rollen	Airless-Spritzen
Für innen und außen	Materialdruck		Düse 0,021 - 0,026 Zoll
Wetterbeständig	Spritzwinkel		= 0,53 - 0,66 mm
			160 - 180 bar
			40 - 80°

Farbton

Braunbeige -0401, gelb -0402, rot -0403, rotbraun -0404, grün -0405, moosgrün -0406, grau -0407, silbergrau -0408, taubenblau -0409, braun -0410, dunkelbraun -0411, schokobraun -0412, schwarz -0413 und weiß -0414.

Glanzgrad

Seidenglänzend.

Bindemittelart

Kunststoffdispersion.

Pigmentbasis

Lichtechte wetterbeständige Pigmente.

Dichte

Ca. 1,3 g/cm³ je nach Farbton.

Art des Werkstoffes

Wasserverdünnbare Dispersionslackfarbe für deckende, schützende Holzanstriche im Innen- und Außenbereich.

Verwendungszweck

Acryl-Wetterschutzlack ist ein hochdeckender Acryllack für den universellen Einsatz auf nahezu allen Untergründen innen und außen wie altes, neues, trockenes oder feuchtes Holz (max. 15% Restfeuchte), Putz, Beton, Mauerwerk, neue Dachrinnen und Regenrohre aus Zinkblech sowie Gegenstände aus Faserzement.

Eigenschaften

Lichtbeständigkeit: sehr gut bei allen Farbtönen

Chemikalienbeständigkeit: beständig gegen Industriemmosphäre

Haftung: sehr gut auf geeigneten, tragfähigen Untergründen

Elastizität: Der getrocknete Film ist zähelastisch und hat eine gute Kältefestigkeit.

Scheuerbeständigkeit: Entspricht der DIN 53 778.

Untergrund

Der Untergrund muß frei von Verunreinigungen, trennend wirkenden Substanzen, sauber, trocken und tragfähig sein. Schmutz und Altanstriche müssen restlos entfernt sein. Gut haftende Altanstriche von Staub, Schmutz und Fett befreien, glatte Flächen anschleifen. Kesseldruckimprägnierte Hölzer sollten vor der Behandlung mit **Acryl-Wetterschutzlack** etwa 6 Monate abwittern. Stark ausgewitterte Holzuntergründe und lose anhaftende Holzfasern von der Oberfläche abschleifen.



Technisches Merkblatt

Verarbeitung

Anstriche auf neuen Holzuntergründen

Bei Erstanstrichen von Laub- und Nadelhölzern im Außenbereich mit **düfa Holzgrund** grundieren.

2 Deckanstriche mit **Acryl-Wetterschutzlack**. Im Innenbereich Grundanstrich mit **Acryl-Wetterschutzlack** mit ca. 10% Wasser verdünnt, 1-2 Deckanstriche.

Anstriche auf verwitterten Holzuntergründen:

Holz bis auf tragfähigen Kern abschleifen. Grundanstrich mit **düfa Holzgrund**. 2 Deckanstriche mit **Acryl-Wetterschutzlack**.

Holzuntergründe mit Altanstrichen

Schlecht haftende Altanstriche bis zum tragfähigen Holzuntergrund entfernen. Im Außenbereich imprägnieren mit **düfa Holzgrund** und anschließend zwei Anstriche mit **Acryl-Wetterschutzlack unverdünnt** aufbringen. Im Innenbereich noch gut erhaltene Anstriche sorgfältig anschleifen. Anschließend mit unverdünntem **Acryl-Wetterschutzlack** streichen.

Anstriche auf Beton, Putz und Mauerwerk

Saugende Untergründe mit **düfa Tiefgrund LF, D 314** grundieren. Darauf erfolgen zwei Anstriche mit **Acryl-Wetterschutzlack** unverdünnt. Beton und frischer Putz sollten erst nach 4 Wochen Abbindezeit beschichtet werden.

Anstriche auf Zink und Leichtmetall

Zink, verzinktes Eisen und Leichtmetall sorgfältig mit Ammoniak und Netzmittel (z.B. Pril) entfetten und mit klarem Wasser mechanisch entfernen.

Anstriche auf verwitterten Holzuntergründen:

Holz bis auf tragfähigen Kern abschleifen. Grundanstrich mit **düfa Holzgrund**. 2 Deckanstriche mit **Acryl-Wetterschutzlack**.

Holzuntergründe mit Altanstrichen

Schlecht haftende Altanstriche bis zum tragfähigen Holzuntergrund entfernen. Im Außenbereich imprägnieren mit **düfa Holzgrund** und anschließend zwei Anstriche mit **Acryl-Wetterschutzlack unverdünnt** aufbringen. Im Innenbereich noch gut erhaltene Anstriche sorgfältig anschleifen. Anschließend mit unverdünntem **Acryl-Wetterschutzlack** streichen.

Anstriche auf Beton, Putz und Mauerwerk

Saugende Untergründe mit **düfa Tiefgrund LF, D 314** grundieren. Darauf erfolgen zwei Anstriche mit **Acryl-Wetterschutzlack** unverdünnt. Beton und frischer Putz sollten erst nach 4 Wochen Abbindezeit beschichtet werden.

Anstriche auf Zink und Leichtmetall

Zink, verzinktes Eisen und Leichtmetall sorgfältig mit Ammoniak und Netzmittel (z.B. Pril) entfetten und mit klarem Wasser mechanisch entfernen.

Anmerkung

Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Lagerung

Frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten



Technisches Merkblatt

Gebindegröße	750 ml, 2,5 l und 5 l.
Verbrauch	Ca 8-10 m ² /l, je nach Beschaffenheit des Untergrundes. Für die exakte Kalkulation bietet ein Probeanstrich am Objekt die beste Gewähr.
Trockenzeiten	Nach ca. 6 Std. überstreichbar oder überspritzbar.
Verarbeitungstemperatur	Mind. +8°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.
Hinweis	Dieses Produkt wurde mit dem Umweltzeichen "Blauer Engel" ausgezeichnet. Bitte beachten Sie folgende Ratschläge: Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Bei wasserverdünnbaren Produkten die Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen.
Lacksystem	Gruppe IV
Inhaltsstoffe	Dispersion, Titandioxyd, Buntpigmente, Füllstoffe, Wasser, Glykole, Additive, Konservierungsmittel
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können nach AVV Abfallschlüssel Nr. 080112 entsorgt werden.

Stand 06/2002

